

Chaiserstock «Cyndarella» 6c+ (6a+, A0), 6 SL



Chaiserstock kleine Westwand «Cyndarella» 6c+ (6a+, A0), 6 SL

Komplettsanierung der Route «Cyndarella» aus dem Jahre 1990 mit neuen, rostfreien Bohrhaken (44 Zwischenhaken und 12 Standhaken).

Erstbegehung von unten: Bruno u. Kurt Müller, 14. Juli 1990

Komplettsanierung: Bruno u. Kurt Müller, 24. Juni 2025

Zugang: Von der Bergstation der LSB Chäppelibergr-Lidernen zur Lidernenhütte und weiter auf dem markierten Wanderweg zur kleinen Westwand vom Chaiserstock (ca. 90 Min. / 550 Hm). Die letzten Meter mühsam über das steile Geröllfeld zum Einstieg hoch, der sich ca. 20 Meter links der Route «Westwandpfeiler» befindet (Raumer/Bächli-Bohrhaken am Wandfuss).

Die Route wurde mit Bohrhaken der Marke «Raumer/Bächli» sehr gut ausgerüstet und grosszügig ergänzt. Mobile Sicherungsmittel sind nicht nötig, könnten aber punktuell eingesetzt werden.

- 1. SL:** Auf den ersten Metern knifflig und leicht überhängend vertikal hoch (A0 gut machbar). Nun deutlich leichter rechtshaltend hoch zu Verschneidung, an deren Ende bald der Standplatz auf einem Band folgt (6c+ oder 6a+, A0).
 - 2. SL:** Ca. 5 m Rechtsquerung über das Band unter kompakte Steilwand und durch diese in herrlicher Kletterei vertikal hoch zum nächsten Standplatz (6a).
 - 3. SL:** Gut strukturiertes, aber völlig festes Gestein führt direkt hoch zum sehr bequemen Standplatz auf einem Graspolster (5c+).
 - 4. SL:** Die nun ansetzende, fein ziselierte Riesenplatte immer etwas rechtshaltend hochsteigen zu Stand unter einem Überhang (6a+).
 - 5. SL:** Kurze Länge links über den Überhang und die folgende Wandstelle (5c).
 - 6. SL:** In perfektem Kalk direkt hoch mit einer kniffligen Plattenstelle im 1. Drittel der Seillänge. Stand direkt an der Gipfelkante (6b oder 6a, A0)
- Abseilen über die Route (4 Manöver mit 50 m Doppelseil)**

3. SL



Unterer Wandteil



5. SL



2. SL

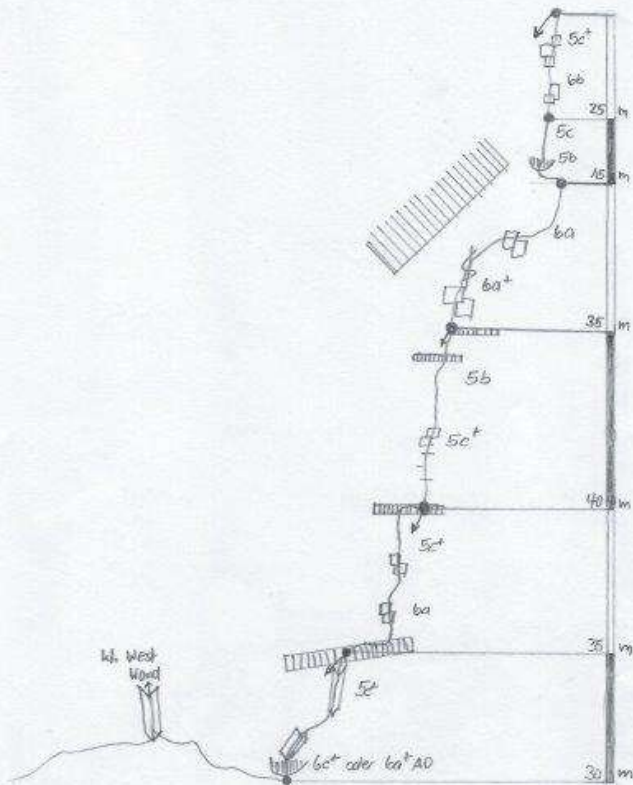
4. SL



6. SL



Chaiserstock kleine Westwand
 „Cyndarella“ 6c⁺ oder (6a⁺ obl.)
 am 14. Juli 90 durch
 B.+K. Müller, Soniert am 24. Juni 25
 mit 44 ZH. und 12 Standhaken
 Absilen über die Route



Originaltopo 1990 (ergänzt u. korrigiert 2025)



4. SL: eine herrlich strukturierte Platte